

Wrt Nr. 1718/19 und 1719/19

X. 1719

aus Meyerstr. 1719

DR. Nr. 1719  
Eingegangen am: 22. 10. 1919  
Blaum  
Gerichtssitzung in  
Frankfurt

aus Meyerstr. 1719

800  
42

Grund- & Boden zur  
Pflanzung 1952 20.6.41

Thüringen  
kg. den 22. 4. 41

1/10

942

Geheime Staatspolizei  
atspolizeileitstelle Hamburg  
Nr. II B 2 - 2951 /41

Hamburg, den 29. Mai 1941

An die  
Gerichtsvollzieherei  
bei dem Amtsgericht Hamburg  
in H a m b u r g,  
Drehbahn 36

eingeg. 4.6.41  
fr.

Betrifft: Versteigerungsauftrag. J 346

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut  
des Juden Rudolf Israel H e s z k y , zuletzt  
wohnhafte gewesen in Berlin O 34, Frankfurter Allee 330  
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut  
7 Kisten im Gesamtgewicht von 1091 kg. ist  
bisher von der Firma Axel D a n i e l s t r ö m & Co.  
Hamburg 11, Steinhöft 9

Handwritten notes and stamps:  
36184  
Rudolf Israel  
am 29.5.41  
Handwritten initials and numbers

unter der Signierung WR 30/36  
verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-  
nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren  
Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-  
protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu  
geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf das  
Konto

"Staatspolizeileitstelle Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweisen.



1.- in Urkundensteuer  
in Marken entwertet.  
Hamburg, 8. Okt. 1941

Handwritten signature



# Ablieferschein Nr. 1. 2043

für den Auktionator

mit ~~ohne~~ Begleitsendung ~~mit~~ besonderem Ablieferschein.

~~Die~~ Aufträge der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die untengenannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich/Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 2. Juli 1941.

*Max Louwien*  
2. Sept. 1941  
*Rudolf Israel Hoeszky*  
HAMBURG  
Stempel und Unterschrift des  
Auktionators der Speditionsfirma

Bez.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs **W. 75/935.**

b) der Gestapo **II B 2 - 2951/41. vom 29.5.41.**

Name des Eigentümers: **Rudolf Israel Hoeszky**

A. ~~Stück-Mobellist~~ **Stück-Mobellist** Signatur / Nr.:  
Sendung: \*

**W.R. 30/36 - 7 Kisten Effekten 1091 kg.**

Gesamtkollizahl: **7** Maße: \_\_\_\_\_ Gewicht: **1091** kg

Abzunehmen am: \_\_\_\_\_ Uhr: \_\_\_\_\_ Lagerort: **H. Franke & Cons. Kehr wieder 9.**

Anzuliefern an: **Gerichtsvollzieherei bei dem Amtsgericht Hamburg**  
(Name des Auktionators)

Straße: **Drehbahn 36** Lokal: \_\_\_\_\_

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

.....

~~Nicht vom Spediteur anzuliefern~~

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma: **Max Louwien** 1941

am: \_\_\_\_\_

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

D 42

Zur Sache R. H e s z k y

Der Inhalt der Kiste Nr. 33 ( Porzellan u. Kristall )  
war, bis auf einzelne Stücke, völlig zertrümmert.

Ein Verzeichnis befindet sich bei der Akte.

Hamburg, den 22. Sept. 1941

*[Handwritten Signature]*  
Justiz-Inspektor



Betr. Umzugsgut R. H e s z k y D 42.

Verzeichnis der beschädigten Sachen

1. 1 kl. Römerglas
2. 6 Teller
3. 14 Weingläser
4. 2 Teekannen
5. 2 gr. Glasschalen
6. 1 gr. Kristallvase
7. 2 Kuchenteller
8. 1 gr. Teller
9. 1 Kanne KPM
10. 1 gr. Kaffeekanne
11. 2 Zuckertöpfe
12. 5 Kristallteller
13. 4 Likörgläser
14. 11 Wassergläser
15. 6 Tassen
16. 1 Römer
17. 1 Mokka-Tasse
18. 2 Kristallvasen
19. 1 gr. Kristallschiff

für die Versicherung vom 22/9.41.  
H. H.

# AXEL DAHLSTRÖM & Co.

HAMBURG 11, ELBHOF, STEINHOFT 9

VERTRETER DER DAMPFSCHIFFFAHRTSGESELLSCHAFTEN

KONINKLIJKE NEDERLANDSE  
STOOMBOOT-MAATSCHAPPIJ N.V.  
WEST-INDIEN- UND PACIFIC-DIENST  
AMSTERDAM

VAN NIEVELT, GOUDRIAAN & CO'S SCHOONVAART-MAATSCHAPPIJ N.V.  
ROTTERDAM-BUD AMERIKA LINIE  
ROTTERDAM

HOLLAND WEST-AFRIKA LIJN N.V.  
AMSTERDAM  
HOLLAND-AMERIKA LINIE  
ROTTERDAM

Telegramme: STROMDAHL HAMBURG

Fernsprechen: SAMMEL-NR. 36 18 01

Dankkonten: REICHSBANK und  
COMMERZ- UND PRIVAT-BANK A.G.

Postcheckkonto: Nr. 2248, HAMBURG

MITGLIED NR. 1503 DER  
FACHGRUPPE „REISEVERMITTLUNG“

An die

Gerichtsvollzieheri beim  
Amtsgericht

H a m b u r g

Drehbahn 36

IHRE ZEICHEN

IHRE NACHRICHT VOM

UNSERE ZEICHEN

TAG 14. Okt. 1941

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

Gestapo, Tageb. II B 2-2951/41 vom 29.5.41

Anliegend überreichen wir Ihnen unsere Rechnung in Verbin-  
dung mit obigem Umzugsgut in Höhe von

Rmk. 372.05

nachdem wir sie durch die Deutsche Speditionen G.m.b.H. Berlin,  
Zweigniederlassung Hamburg haben prüfen lassen.-

Obiger Betrag ist bereits von Ihnen an uns bezahlt  
worden.-

Laufschrittzettel Bl. 44

Konto Hamburg

Nr.

69757

372 Reichsmark *69757*

an

*fa. Axel Dahlström & Co.*

in

H a m b u r g

(Für Verrechnen des  
Auftraggebers)

*Keszy*  
*6702.69*

*KB II 7A*



Hitler !

*Hitler*

Bitte bei Einlösung an das Postamt geben. Laufschrittzettel sind durch den Empfänger zu unterschreiben.

Bei Postreifeamt findet dieser Rückzahlzettel dem Auftraggeber

dem Auftraggeber

Stempel des Postämtes

*Axel Gabelhorn & Co.*

in **H a m b u r g**

V

(Für Vermerke des  
Auftraggebers)

*Meszhay*

*67DR. 69*

**KB II** 7/11



Laufschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

# AXEL DAHLSTRÖM & CO.

HAMBURG 11, ELBHOF, STEINHOFT 9

VERTRETER DER DAMPFSCHIFFFAHRTSGESELLSCHAFTEN

KONINKLIJKE NEDERLANDSCHE  
STOOMBOOT-MAATSCHAPPIJ N.V.  
WESTINDIEN- UND PACIFICO-DIENST  
AMSTERDAM

VAN NIEVELT, GOUDRIAAN & CO.'S STOOMVAART MAATSCHAPPIJ N.V.  
ROTTERDAM-SUD AMERIKA LINIE  
ROTTERDAM

HOLLAND WEST-AFRIKA LIJN N.V.  
AMSTERDAM

HOLLAND-AMERIKA LINIE  
ROTTERDAM

Telegramme: STRÖMDAHL HAMBURG

Fernsprecher: SAMMEL-NR. 36 18 01

Bankkonten: REICHSBANK und  
COMMERZ- UND PRIVAT-BANK A.-G.

Postscheckkonto: Nr. 2245. HAMBURG

MITGLIED NR. 1583 DER  
FACHGRUPPE „REISEVERMITTLUNG“

An die

Gerichtsvollzieherei beim  
Amtsgericht

H a m b u r g

Drehbahn 36

IHRE ZEICHEN

IHRE NACHRICHT VOM

UNSERE ZEICHEN

TAG 14. Okt. 1941

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

Gestapo, Tageb. II B 2-2951/41 vom 29.5.41

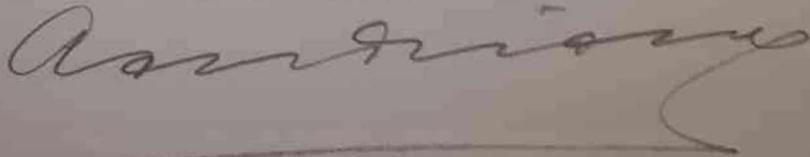
Anliegend überreichen wir Ihnen unsere Rechnung in Verbindung mit obigem Umzugsgut in Höhe von

Rmk. 372.05

nachdem wir sie durch die Deutsche Speditionen G.m.b.H. Berlin, Zweigniederlassung Hamburg haben prüfen lassen.-

Obiger Betrag ist bereits von Ihnen an uns bezahlt worden.-

Heil Hitler !



02752

13. Sept. 1941

Firma:

Hamburg, den 8.9.41.

An Speditionsfirma

Maximilianstraße 100

HAMBURG

# RECHNUNG

betr. Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: W 75/535 Aktenzeichen Gestapo HR 2951/41

Ihr Anlieferauftrag Nr. 2043 vom 1.7.

Eigentümer: R. J. Heszky

Sendung: 1091 Meter kg

von Lagerort Kehrwieder 9 nach Gerichtsvollzieherei

für Auktionator: Gerichtsvollzieherei

Gemäß Tarif U/2 - Abtransport

1. Abfuhr und Anlieferung	Meter	1091	kg	RM	33.--- ✓
2. Schnee- u. Eiszuschläge am	auf			RM	
3. Schwergewichtszuschlag:					
	Stück			RM	
Auspacken und Mindetragen					13.75 ✓
4. Metergeld	Meter				
5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen					
6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat					

RM

46.75 ✓

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 2043

Geprüft  
Deutscher Spedition & m. b. H. Berlin  
Zweig Niederwiesener Hamburg

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf Bankkonto: Dresdner Bank Dep. Borgfald

Postscheckkonto:

Pfandamt

Post. Bor

3 0 0 s i e n

~~Richts~~vollzieheramt

~~Abteilung V.~~

In allen Eingaben in dieser Sache  
ist die nachstehende Gefäßnummer  
anzugeben.

Aktennummer:

D. R.  
Reg. Nr. 69/1941. 4488-

Hamburg, den 25. u. 26. September 1941.

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle,  
H a m b u r g .

1/Sa. Umzugsgut Rudolf Israel H e s z k y (Tgb. Nr. II F 2 - 2951/41.)

B ü r k m e r

20. Oktober 1.

----- Saal 38

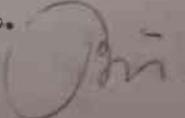
An die

Geheime Staatspolizei,  
Staatspolizeileitstelle,  
H a m b u r g .  
-----

EXXXX Lgb. D. Nr. 42/41.

In Sachen Umzugsgut Rudolf Israel H e s z k y, Berlin,  
(Tgb. Nr. II F 2 - 2951/41) erhalten Sie beifolgend 2 Abschriften  
vom Versteigerungsprotokoll selbst/Abrechnung sowie Duplikat -  
rechnungen des Spediteurs Dahlström & Co.

Es ist alles verkauft.

  
Justizinspektor.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Verkauft.

E o b s i e n

**Gerichtsvollzieheramt**

~~Verkauf~~

In allen Eingaben in dieser Sache  
ist die nachstehende Geschäftsnummer  
anzugeben.

Geschäftsnummer:

57 D. R.  
~~XXXXX~~ Nr. 69/1941.108

Hamburg, den 25. u. 26. September 1941

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle  
H a m b u r g

i/Sa. Umzugsgut Rudolf Israel H e s z k y (Tgb. Nr. II B 2 - 295)  
Freiwilligen,

B ü r k n e r

21. Oktober 1941

Saal 38

An das

Zollamt Meyerstraße - Nord,  
H a m b u r g 11  
Meyerstraße 29

XXXXXX Lgb. D. Nr. 42/41.

Betr: EZA. Nr. 1719.

In Sachen Umzugsgut Rudolf Israel H e s z k i , Berlin ,  
(Gewicht laut Rechnung des Spediteurs = 1091 kg.) erhalten Sie  
beifolgend eine Abschrift vom Versteigerungsprotokoll vom 25. u. 26.  
September 1941 mit einem Gesamtdruttversteigerungserlös von  
2253.90 RM. Die 7 Kisten wurden hier am 2. September 1941 einge-  
liefert.

*pm.*  
Justizinspektor.

Der Meistbietende hat ein Kauflingsgeld in Höhe von  $\frac{3}{100}$  des Kaufpreises zu zahlen.  
Bezahlung wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

# Gerichtsvollzieheramt

~~Abteilung V.~~

An allen Einlagen in dieser Sache  
ist die nachstehende Geschäftsnummer  
anzugeben.

Geschäftsnummer:

57 D.R.  
~~Verf. Nr.~~ Nr. 69/1941. 103--

Hamburg, den 25. u. 26. September 1941.

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle,  
H a m b u r g.

i/Sa. Umzugsgut Rudolf Israel H e s z k y (Tgb. Nr. II F 2 - 2951/41.)

freiwilligen  
am heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d. ~~-----~~ anstehend verzeichneten Pfand d.

gehört ~~-----~~ und d. Auftraggeber ~~-----~~ für eine Forderung gegen d.

im Betrage von ~~-----~~ nebst ~~-----~~ Kosten hat ~~-----~~ gemäß §

in den Versteigerungshallen des ~~-----~~ Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 38, —

an Ort und Stelle  
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung im hiesigen „Amtlichen Anzeiger“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“, „Hamburger ~~-----~~“, in dem „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“ öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kauflustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~-----~~ als ~~-----~~ verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Anruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagnen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kauflingsgeld in Höhe von ~~-----~~ des Kaufpreises zu zahlen. Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Blauverlauf

1032. Verdr. Nr. (2000. 11. 31.)

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Eisfichers	Meistgebot		Hov. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
1	7 Kisten	Poloff	3	-	45		defekt
2	1 Feldbett	Haugenheim	10	-	150		
3	1 Nähmaschine "Singer"	Pirkowski	20	-	3		
4	1 Wandbett m/Auflagen	Reiser	79	-	1185		
5	1 Teppich 3,35 x 2,55 m (deutsch)	Ehlers	80	-	12		defekt
6	1 deutsche Brücke, 1,75 x 0,85 m	Hindorn	20	-	3		
7	1 Kokosläufer, 6,40 x 0,97 m	Danielczyk	45	-	375		
8	1 deutsch. Teppich, 3,50 x 2,50 m	Clasen	35	-	525		
9	4 Teile Vasen etc.	Schneider	26		40		
10	3 Lampen	Mühle	1	-	15		
11	1 Petroleumkocher	Thais	12	-	180		
12	1 Staubsauger m/Zubehör. 220 V.	Beraw Kaltstet	25	-	375		
13	2 Lampen	Schnel	3	-	45		
14	div. Kleinigkeiten	Yoo	1		20		
15	1 Lautsprecher	Schnel	7		115		
16	1 Reisszeug						
17	2 Plätteisen, el. 220 V.	Utt	12	-	180		
Uebersrag					336.60	50.50	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfassers	Reisgebote		Kav. Geh.		Bem.
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Uebersrag	336	60	50	50	
18	4 feile Metall	Baehle Kellergang Hauptstadt	1	50		50	
19	1 Schreibmaschine "Continental"	Konstantin	150	-	22	50	
20	1 Waffeleisen	Brandt II	7	60	1	15	
21	1 Heilapparat	Pfeiferstein	2	-		30	
22	1 Paar Stiefel m/Schlittschuhen	Baehle	30	-	4	50	
23	div. Büroartikel	Hammshank	2	60		100	
24	2 Koffer, 1 Hängematte	Petersen I	3	-		15	
25	1 Vase	Metzger	2	-		30	
26	1 Hausaltswaage ohne Schale	Schneider I	6	-		90	
27	1 Heizofen	Peter	8	-	1	20	
28	1 Hermetischer (?)	Peter	14	-	2	10	
29	10 Kästen m/Puderdosen	Frank	89	-	13	55	
30	10 do. do.	Cromie	96	-	14	10	
31	9 do. do.	Cromie	40	-	15	30	
32	ca 20 Schallplatten	Kästen Kästen Kästen	6	-		90	
33	1 Koffergrammophon, defekt	Kästen	15	-		225	
	Uebersrag		839	30	125	90	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Verkäufers	Preisgebot	
			15	15
		Uebortrag	839.30	125.90
34	div. Handwerkszeug f. Elektriker	H. d. v.	11.50	1.70
35	div. Handwerkszeug f. Tischler	P. K. m. n.	5.20	8.00
36	div. Handwerkszeug	Bresch H. d. v.	9.40	1.00
37	1 Klapptisch	Vogele	4.-	6.00
38	1 Tablett m/Kleinigkeiten	Schneider	6.40	9.00
39	div. elektr. Schnüre etc.	P. K. m. n.	3.40	5.00
40	1 Ölbild	H. d. v. H. d. v.	4.40	6.50
41	1 do.	H. d. v.	11.-	6.15
42	1 do.	H. d. v.	6.20	9.30
43	4 Bilder	H. d. v.	1.40	1.50
44	1 Schweissapparat	P. K. m. n.	96.-	11.40
45	1 Radioapparat "Blaupunkt", defekt	Ma. Lieb H. d. v.	150.-	22.50
46	ca 50 Bücher u. Hefte	Schneider H. d. v.	5.-	7.50
47	1 Kiste m/Kleinigkeiten	Vogele	2.40	4.50
48	1 Tischteuch	Sanid. u. g.	3.-	4.00
49	4 Bettlaken	H. d. v.	1.20	1.80
	Uebortrag		1256.60	188.40

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Lieferanten	Helferlohn		Steu. Geld		Bemerk.
			fl.	kr.	fl.	kr.	
		Ueberttrag	1256	60	188	45	
50	1 Steppdecke	Jarischky		6		90	
51	2 Tischdecken	Meier		7		105	
52	1 Monteurhose	desgl.		2		30	
53	1 Oberbett	Charonstein		20		3	
54	9 Frottiertücher	desgl.		10		150	
55	1 kl. Steppdecke	Kripp		6		90	
56	3 Kopfkissen	Schäfer		12		180	
57	3 Kissen	Knaff		3		45	
58	1 Decke	Kripp		8		120	
59	4 Kissen	Zoselmann		16		240	
60	1 Oberbett	Knaff		30		450	
61	1 Unterbett	Hankel		30		450	
62	1 Steppdecke	Pringis		3	60	50	
63	2 Tischdecken	Meier		7	60	100	
64	4 do.	Henger		16		240	
65	do.	Daniel		20		3	
	Ueberttrag		1153	80	218	45	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Lieferanten	Meistgebot		Ber.
			15	15	
		Uebertrag	1453.80	218.05	
66	3 Tischdecken	Brüdermann	15 -	2.25	
67	2 Luftkissen	Kühnle	1 -	15	
68	1 Posten kl. Decken	Loose <sup>Karische</sup> <del>Stress</del>	6 -	90	
69	1 Posten Handschuhe, Mützen, 1 Handtasche, 2 Spazierstöcke 1 Schirm	Identhal Spezial-Abzug 10	5 -	75	
70	4 Teile Stores	Schneider I	60 -	9 -	
71	Teile div. Gardinen	Heugen	36 -	5.40	
72	3 Tischtücher	Graff	24 -	3.60	
73	11 Hand-u-Geschirrtücher	Bernicke	8 -	1.20	
74	12 Küchentücher	Krohnmann	4 -	60	
75	8 Handtücher	Hemmi	5 -	75	
76	1 Chaiselonguedecke	Petersen I	60 -	9 -	
77	5 Teile Vorhänge	Kühnle	30 -	4.50	
78	10 Teile div. Vorhänge	Kniep	30 -	4.50	
79	5 Teile Vorhänge	Kropp	25 -	3.75	
80	6 Teile do.	Palmyra	24 -	3.60	
	Uebertrag		1786.80	268. -	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Bediensteten	Merkmal	Stückwert	
				15%	15%
		Uebersrag	1786 80	268-	
81	1 Posten kl. Gardinen	Müller	30 -	4 50	
82	1 Nähkasten, defekt	Ehm	3 -	45	
83	11 Kissenbezüge, teils defekt	Pirkow <sup>Sievers</sup> <sub>St 35</sub>	22 -	3 30	
84	4 Teile Bettwäsche, teils defekt	Hahn <sup>Balant</sup> <sub>St 10</sub>	16 -	2 40	
85	5 Teile div. Wäsche	Sievers	5 -	15	
86	2 Tischtücher	Fischer	25 -	3 75	
87	4 Teile Bettwäsche, teils defekt	Ehm	16 -	2 40	
88	4 Teile do. do.	Menzel	16 -	2 40	
89	6 Teile Leibwäsche	Hackel	8 -	1 20	
90	1 Wolljacke	Hackel	11 -	1 65	
91	1 Kittel	Kropp	4 -	60	
92	1 Sportanzug	Gruff	40 -	6 -	
93	1 Trainingsanzug	Petersen I	4 -	60	
94	1 Monteuranzug	Bennike	6 -	90	
95	1 weisse Hose	Petersen II	5 -	15	
96	1 gr. Posten defekter Wäsche Flicken, Stoffreste u. Kleinigkeiten	Bennike	4 -	60	
	Uebersrag		2004 80	300 25	

Nr. 97	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Gebers	Weistgebot		Kau- Preis 15 <sup>...</sup>	Bemerkung
			fl.	sch.		
		Uebertrag	2001.	80	300	25
97	3 Kristallvasen	Spaff	10	-	150	
98	1 Kristallschale, u. Glasschalen	W. W.	5	20	-	80
48a	2 Glasschalen	Bornemann	1	-	15	
99	1 kl. Kristallschiff	Gieder, Kellung 5	8	-	120	
100	1 Kristallschale, defekt	Pessler	2	30	-	35
101	1 Kristallschiff, 1 Kristallkaraffe	Mengel	3	80	-	15
102	19 versch. Gläser	Bornemann	4	-	60	
103	4 Teile Glas	Kackel	-	60	-	15
104	24 versch. Teller	Gulleck	8	40	-	130
105	1 Partie Kaffeegeschirr	Bornemann Zughammelt 7	11	-	165	
106	1 Essservice <sup>88</sup> , 40 Teile	Paul Zehngauer 1902	7	1	-	1065
107	12 Teile Kaffee- u. Mokka- geschirr	Pessler	9	40	-	140
108	24 Teile Kaffeegeschirr	Schwanenbühn	12	-	630	
109	1 Partie Porzellan u. Stein- geschirr	Kopfe	2	60	-	140
110	1 Brotschneidemaschine, defekt	Kohmann IV	-	50	-	15
110a	1 Fleischwolf	Kohmann	3	-	15	
111	1 Drehplatte, 1 Backhaube	Frank	6	-	90	
112	div. Bestecke	Haft	8	-	120	
		Uebertrag	2198.	80	329	95



B o b s i e \*  
Gerichtsvollzieher

57 DR. 69/41

Versteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Umzugsgut Rudolf Israel Heszy  
(Aktenzeichen: Tgb.Nr. II B 2 - 2951/41 )

Brutto-Versteigerungserlös		2253.90 RM ✓
Hiervon sind abgesetzt:		
5 % Gebühren	112.70 RM ✓	
2 o/oo Versicherungskosten	4.50 " ✓	
Unkosten für Packer (1091 kg.)	5.50 " ✓	
Rechnungsbetrag des Spediteurs (Dahlström & Co) für Lagerkosten, Anlieferung pp.	372.05 " ✓	
Urkundensteuer gem. § 27 UrkStG.	1.-- " ✓	495.75 " ✓
	die verbleibenden	1758.15 RM ✓

werden auf das Konto "Staatspolizeileitstelle, Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, überwiesen.

13. Okt. 1941

*[Signature]*  
Gerichtsvollzieher

Laufschriftzettel Bl. 45

Konto Hamburg  
Nr. 69757

1458 Reichsmark

an Deutsche Bank fil. Altona  
für Staatspolizeileitstelle  
Hamburg

in HAMBURG ✓

[Für Vermerke des  
Auftraggebers]  
217/24  
57 DR. 69  
KB II 1/41

HAMBURG  
15.10.41  
II  
Sch A

*Wohle Nr. 33 (Original in Woll) bei auf eingetragene Stücke, völlig zurückgenommen, die Urkunden darüber befindet sich in der Akte.*

Bei der Erteilung an den Postbesitzer ist der Empfänger zum Einhalten der Vorschriften des Reichsdruckgesetzes verpflichtet.

Das Postamt findet diesen Brief nur dann zur Ausführung, wenn er dem Empfänger durch den Postbesitzer zugeht.

ten Abschnitt dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

an Deutsche Bank fil. Altona  
für Postpolit. Leitstelle  
Hamburg

in Hamburg

(Für Vermerke des  
Auftraggebers)

Nezky

67DR. 69

KB II 7/41



Postfachamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher

57 DR. 69/41

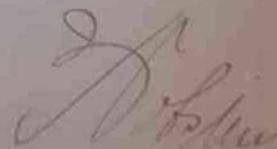
Versteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Unzugsgut Rudolf Israel Heszy  
(Aktenzeichen: Tgb.Nr. II B 2 - 2951/41 )

Brutto-Versteigerungserlös		2253.90 RM ✓
Hiervon sind abgesetzt:		
5 % Gebühren	112.70 RM	✓
2 o/oo Versicherungskosten	4.50 "	✓
Unkosten für Packer (1091 kg.)	5.50 "	✓
Rechnungsbetrag des Spediteurs (Dahlström & Co) für Lagerkosten, Anlieferung pp.	372.05 "	✓
Urkundensteuer gem. § 27 UrkStG.	1.-- "	✓
	<u>495.75 "</u>	✓
	die verbleibenden	1758.15 RM ✓

werden auf das Konto "Staatspolizeileitstelle, Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den ..... 13. Okt. 1941

  
Gerichtsvollzieher

An die  
Geheime Staatspolizei,  
Staatspolizeileitstelle,  
H a m b u r g  
=====

B o b s i e r  
Gerichtsvollzieher

57 DR. 69/41

Versteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Umzugsgut Rudolf Israel H e s z k y

Brutto-Versteigerungserlös v. 25. u. 26. Sept. 1941=	2253.90 RM ✓
zuzüglich Kavelingsgeld (15%)	<u>338.20 " ✓</u>
zusammen	2592.10 RM ✓
Hiervon erhält die Geh. Staatspolizei, Hamburg, gemäss Abrechnung	<u>1758.15 " ✓</u>
von den verbleibenden	833.95 RM ✓

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:

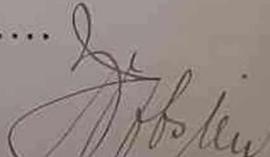
- 1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs  
(Dahlström & Co) für Lagerkosten,  
Anlieferung pp. 372.05 RM ✓
- 2.) Urkundensteuer gem. § 27 UrkStG. 1.-- " ✓

Die Beträge für Bekanntmachungskosten,  
~~Arbeitslohn~~, Arbeitslohn Fa. Sparr u.  
Fa. Eggers, Wright & Co. ~~sind~~  
~~Sätze~~ sowie Porto für Geldeinzah-  
lung sind in der Sache Cohn  
(57 DR. 71/41) verrechnet

373.05 " ✓  
die restlichen 460.90 RM ✓  
=====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 13. Okt. 1941

  
Gerichtsvollzieher

K.B. II Nr. 441 ✓  
=====